MedWiss.Online

Endometriose tritt auch nach den Wechseljahren auf

Datum: 31.10.2022

Original Titel:
Keeping an Eye on Perimenopausal and Postmenopausal Endometriosis

MedWiss – **Die Studie zeigt, dass Endometriose auch in den Jahren vor der letzten Regelblutung und seltener auch nach der letzten Regelblutung auftreten kann.**

Die Endometriose ist abhängig vom Geschlechtshormon Östrogen. In den Wechseljahren nimmt die Konzentration von Östrogen ab, sodass die Regelblutungen allmählich ausbleiben. Wissenschaftler untersuchten jetzt Endometriose bei Frauen in und nach den Wechseljahren.

Die Östrogenkonzentration nimmt in den Wechseljahren ab

Östrogen steuert unter anderem den Aufbau der Gebärmutterschleimhaut und beeinflusst so auch das Wachstum der Endometriose. Ab etwa Mitte vierzig wird die Produktion des Östrogens langsam eingestellt, die Regelblutung wird unregelmäßig und bleibt schließlich ganz aus. Die allerletzte Monatsblutung wird Menopause genannt, die etwa 5 Jahre vor der Menopause sind die Perimenopause. Da weniger Östrogen meist auch bedeutet, dass Endometrioseherde nicht mehr wachsen, wird meist davon ausgegangen, dass sich die Endometriose mit der Menopause verringert oder ganz verschwindet.

Die Wissenschaftler untersuchten Daten von 1100 Patienten aus den USA und Griechenland mit bestätigter Endometriose. 184 der Patienten waren vor der Menopause (45 bis 54 Jahre) und 46 Patienten nach der Menopause (55 bis 80 Jahre). Das durchschnittliche Alter bei der Diagnosestellung lag bei etwa 49 Jahren bei der ersten Gruppe und bei 61 Jahren bei der anderen Gruppe.

Frauen nach der Menopause hatten häufiger Adenomyose

Patientinnen in der Perimenopause hatten aggressivere Endometriose. Sie litten häufiger an Endometriose in der linken Körperhälfte, häufiger an Endometriose an den Eierstöcken und ebenfalls häufiger zusätzlich an Myomen. Myome sind Wucherungen in der Gebärmutter. Frauen in der Postmenopause hatten hingegen häufiger Adenomyose, also Endometriose in der Gebärmutter. Bei 24 von ihnen wurden auch trockene Augen beobachtet.

Die Studie zeigt, dass Endometriose auch in den Jahren vor der letzten Regelblutung und seltener auch nach der letzten Regelblutung auftreten kann. Vor allem bei älteren Frauen sollte ein erhöhtes Risiko für Eierstockkrebs durch Endometriose berücksichtigt werden.

Referenzen:
Matalliotakis M, Matalliotaki C, Trivli A, et al. Keeping an Eye on Perimenopausal and Postmenopausal Endometriosis. *Diseases*. 2019;7(1):29. doi:10.3390/diseases7010029.

Alle Rechte: © MedWiss.Online / HealthCom | MWI | www.medwiss.de